

PRESSEMITTEILUNG

12. April 2016

STRAIGHT OUTTA WHITEBOX

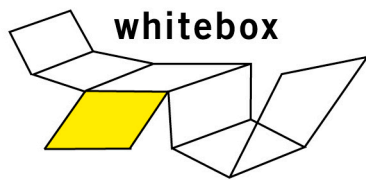
Streetart Hip Hop Festival
19. bis 20. August 2016

Es gibt ein künstlerisches Genre, das vermutlich jedem Besucher des Werksviertels ohne weitere Worte sofort ins Auge springt: Streetart. Über lange Jahre waren die brachen Pfanni-Fabrikhallen so etwas wie eine riesige „Wall of Fame“ weltbekannter Graffiti-Künstler, die auf der Durchreise durch München ihre willkommenen künstlerischen Spuren auf dem Gelände hinterlassen haben. Der Graffiti-Künstler Loomit ist dabei so etwas wie der *Artist* oder vielleicht sogar *Curator-in-Residence*, der seit den 90er Jahren in einer ehemaligen Pfanni-Werkshalle arbeitet, von dort über viele Jahre die dortigen Sprühaktivitäten seiner Kollegen initiiert und koordiniert hat. Im Zuge der Stadtteilentwicklung wird Loomit im Umfeld der *whitebox* wieder ein Atelier beziehen.

Das Festival „STRAIGHT OUTTA WHITEBOX“, das am 19. und 20. August erstmals im Werksviertel stattfindet, setzt Graffiti in den Kontext der Szene, in der diese visuelle Ausdrucksform historisch ihren Ursprung hat: Hip-Hop. So kuratiert Loomit das Projekt gemeinsam mit dem in Angola geborenen und in München lebenden Choreographen und Hip-Hop-Tänzer Miguel Sozinho. Zum Auftakt des Festivals am 19. August sollen in der *whitebox* einige legendäre Dokumentarfilme aus der internationalen Hip-Hop-Szene gezeigt werden. Am Samstag, dem 20. August gibt es dann neben Graffiti-

whitebox Kultur gGmbH
Geschäftsführerin
Dr. Martina Taubenberger
Atelierstraße 18
D-81671 München

+49 89 215 446 22 0
whitebox-muenchen.de
taubenberger@whitebox-muenchen.de



Kursen und -Performances offene Workshops und Shows zu den Hip-Hop-Tanzstilen B-Boying, Locking, Popping und Vogueing. Der Höhepunkt des Festivals wird die „Street Life Block Party“ am Samstagabend im Freigelände vor der Veranstaltungshalle Technikum sein. Ziel ist, den Facettenreichtum aber auch die historischen Zusammenhänge der Hip-Hop- und Graffiti-Kultur in ihrer ursprünglichen Form zu präsentieren und sie neugierigen Besuchern, die diese Szene sonst vielleicht eher fasziniert aus der Distanz wahrnehmen, näher zu bringen.

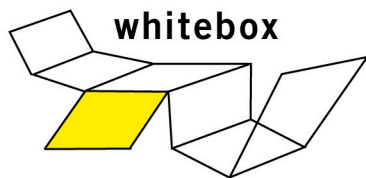
Loomit begegnete der Graffiti-Kunst bereits mit vierzehn Jahren. Als einer von 7 Sprüherern war er 1985 an der Gestaltung des Geltendorfer Zugs beteiligt. Die S-Bahn war der erste großflächig mit Graffiti besprühte Zug in Deutschland. 1993 bemalte Loomit gemeinsam mit anderen Künstlern das private Badezimmer des ehemaligen Münchner Oberbürgermeisters Christian Ude. Seine ersten Einzelausstellungen organisierte er 1996 in Darmstadt. 2002 bekam er den Schwabinger Kunstpreis aus der Hand von Christian Ude verliehen.

Anfänglich ging es ihm nur um Spaß, dann jedoch wuchsen die Begeisterung und die Lust aufs Malen immer mehr und wurden zum Antrieb. Meist auf riesigen Wänden finden sich die farbintensiven Werke von Loomit, und in ihrer Darstellung sind sie eine Mischung aus „Style“, Lettering und den Dingen, die den Künstler im Alltag umgeben. Sein Schaffen führten Loomit an zahlreiche Orte in der ganzen Welt wie z.B. Danzig, Sarajevo, Montpellier und Bondibeach.

Miguel Sozinho kam mit sechs Jahren nach Deutschland. Schon als Kind beeindruckte er Menschen mit seinem Tanz – Afrikanische Tänze, Merengue, Salsa u.a. Mit elf Jahren kam er zum ersten Mal mit Hip-Hop in Berührung und ist seitdem nicht mehr davon zu trennen. Miguel ist als Model, Sänger und Tänzer Mitglied der von ihm gegründeten Hip-Hop-Kulturgemeinschaft „Streetlove“ und unterrichtet Kinder, Jugendliche und Erwachsene in vier von fünf Hip-Hop-Tanzarten. Miguel wirkt außerdem sehr erfolgreich mit bei Wettbewerben wie z.B. den Urban Dance Battles mit. 2012 wurde er Deutscher Meister im Hip-Hop All Style. Er ist der Gründer der Urban Dance Crew „Rwakkaz“. Sein Motto ist „Ich liebe das Leben und lebe was ich liebe“. In München initiiert er seit einigen Jahren Events für die Hip-Hop-Szene wie „Funk the System“ oder „Champion the Best“, zu denen Juroren und Tänzer aus der ganzen Welt anreisen.

whitebox Kultur gGmbH
Geschäftsführerin
Dr. Martina Taubenberger
Atelierstraße 18
D-81671 München

+49 89 215 446 22 0
whitebox-muenchen.de
taubenberger@whitebox-muenchen.de



Veranstaltungsdetails

19. August 2016, ab 19:00 Uhr
Hip-Hop-Filmnacht
whitebox (Atelierstraße 18, 81671 München)

20. August 2016
10:00 bis 13:00 Uhr
Workshops (mit Anmeldung)
whitebox (Atelierstraße 18, 81671 München)

15:00 bis 18:00 Uhr
offene Workshops, Tanzshows, Graffiti-Vorführungen
Freigelände vor dem Technikum (Grafinger Straße 6, 81671 München)
bei schlechtem Wetter im Technikum

ab 19:00 Uhr
Street Life Block Party
Freigelände vor dem Technikum (Grafinger Straße 6, 81671 München)
bei schlechtem Wetter im Technikum

Eintritt frei zu sämtlichen Programmpunkten

Weitere Informationen
www.whitebox-muenchen.de

Weitere Informationen zu den Künstlern

www.loomit.de
<http://streetlove-hiphop.de>

Pressekontakt

Angelika Schindel
schindel@whitebox-muenchen.de
Tel: +49 89 4107396
Mobil: +49 171 5220227

whitebox Kultur gGmbH
Geschäftsführerin
Dr. Martina Taubenberger
Atelierstraße 18
D-81671 München

+49 89 215 446 22 0
whitebox-muenchen.de
taubenberger@whitebox-muenchen.de